

Beschreibung der Leseförderungsaktivität /-Aktion <b><u>LESECHAMPIONS</u></b>	
Erreicht Kinder mit besonderen Bedürfnissen	<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein <input checked="" type="checkbox"/> Ja auch, aber nicht nur
Mehrsprachige Aktivitäten	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Aktion richtet sich besonders an	<input type="checkbox"/> Mädchen <input type="checkbox"/> Jungen <input checked="" type="checkbox"/> beide
Involviert Eltern	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Verwendet EDV	<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Ziel der Aktivität	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Die Kenntnisse über ein bestimmtes literarisches Werk und/oder eine/n Autor/In vertiefen.</li> <li>• Zur Bildung einer Lesegemeinschaft und Entwicklung einer schulischen Lesekultur beitragen.</li> <li>• Einen Beitrag zur Entwicklung der Fähigkeiten der Kinder leisten, Geschichten zu erzählen, zu lesen und über das Gelesene zu sprechen.</li> <li>• In Kindern die Neugier wecken, spezifische Bücher, die sie während der LiRe-Aktivität kennengelernt haben, selbst zu lesen und zu erleben.</li> </ul>
Alter des Zielpublikums	10-14 Jahre
Anzahl der Teilnehmer/Innen	Eine Klasse oder eine ganze Schule, geteilt in verschiedene Altersgruppen.
Dauer der Aktivität	35 Tage (einen Monat plus 5 Tage)
Benötigte Räume, Materialien und Vorbereitung	Benötigte Materialien: Eine Liste der Bücherempfehlungen (diese wird in Zusammenarbeit mit Fachleuten im Bereich der Kinder- und Jugendliteratur erstellt).
Detaillierte Beschreibung	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Jede Altersgruppe erhält eine Liste der empfohlenen Bücher, die während eines Monats gelesen werden können.</li> <li>2. Eine Bedingung ist, dass die Schulbibliothek genug Exemplare der empfohlenen Bücher einkauft, damit die Kinder jederzeit das gewünschte Buch ausleihen können.</li> <li>3. Während dieses Monats lesen die Kinder einige der empfohlenen Bücher. Lehrer/Innen erinnern die Kinder ab</li> </ol>



	<p>und zu an den Wettbewerb, stellen ihnen Fragen über die Bücher, die sie gerade gelesen haben, und ermutigen sie, sich Notizen über die Bücher zu machen, und motivieren sie so weiter zu lesen.</p> <p>4. Am Ende des Monats teilen die Kinder mit, was sie gelesen haben.</p> <p>5. Jedes Kind spricht über die Bücher, die es gelesen hat, und präsentiert ein Buch, das ihm am besten gefallen hat. Jedes Kind bekommt die Möglichkeit ein Buch zu präsentieren.</p> <p>6. Die Kinder machen einen „Wettkampf“, wer die eindrucksvollste und überzeugendste Präsentation macht.</p> <p>7. Nach den Präsentationen folgen Gespräche mit den Kindern, die das gleiche Buch gelesen haben. Das Kind, das ein Buch vorgestellt hat, sollte seine Wahl mit literarischen Argumenten begründen und die Fragen seiner Klassenkameraden beantworten.</p> <p>8. Die Schülerinnen und Schüler stimmen über die überzeugendste Präsentation ab und wählen den Lesechampion der Klasse.</p> <p>9. Danach treffen die gewählten Klassenlesechampions innerhalb einer Altersgruppe zusammen und halten wieder einen Wettkampf ab.</p> <p>10. Eine für den Wettbewerb gewählte Jury stimmt über die Lesechampions in jeder Altersgruppe ab.</p> <p>11. Am Ende der Aktion bekommen die Lesechampions der jeweiligen Altersgruppen die Möglichkeit vor der ganzen Schule kurz über das Buch zu sprechen, das sie zum Champions gemacht hat, und lesen eine kurze Passage daraus vor, um den anderen Kindern das Buch zu weiterzuempfehlen.</p> <p>12. Die Lesechampions aus jeder Altersgruppe bekommen einen Preis: ein aufregendes neues Buch.</p>
<p>Hinweise für MitarbeiterInnen</p>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Diese Aktivität könnte auch nur auf Klassenebene stattfinden.</li><li>• Das Lehrpersonal sollte den Kindern bei den Präsentationen helfen, damit sie ihre Fähigkeiten über das Gelesene zu sprechen weiterentwickeln und in der Lage sind, Argumente zu finden um ihre Wahl zu begründen und die Protagonisten, die Handlung, die Umgebung zu beschreiben, sowie zu erklären, was ihnen gefallen hat oder was ihnen nicht gefallen hat und warum.</li><li>• Notizen beim Lesen zu machen und interessante Zitate auszuwählen, könnte nützlich sein.</li><li>• Wenn einige Kinder schwache Leser/Innen sind oder Schwierigkeiten haben, über die Bücher zu sprechen, könnte es gut sein zunächst in kleinen Gruppen zu arbeiten anstatt</li></ul>



	mit der ganzen Klasse. Kinder werden in Gruppen von ein oder zwei, die das gleiche Buch gelesen haben, und ein oder zwei, die das Buch noch nicht gelesen haben, eingeteilt. Die Mitglieder der Gruppe stellen Fragen um der/dem Vortragenden zu helfen seine/ihre Meinung über das Buch auszudrücken.
Vorschläge für Nachfolgeaktionen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Buchgespräche können das ganze Jahr über stattfinden, auch außerhalb eines Wettbewerbskontextes.</li></ul>
Danksagung	Basierend auf einer von den Schulbehörden des 22. Wiener Gemeindebezirks entwickelten Aktivität. Beschrieben von Karin Veit, Lehrerin.
Quelle(n)	